

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024



Sperrfrist:
31.01.2024, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Stralsund
Berichtsmonat:	Januar 2024
Erstellungsdatum:	26.01.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.02.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Hinweise zur Partiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

Arbeitsort:

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

Wohnort:

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Stralsund	18
Geschäftsstellenbezirk Grimmen	21
Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen	24
Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten	27

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.011	16.951	16.270	60	0,4	-24	-0,1	0,6	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.388	11.355	10.236	1.033	9,1	358	3,0	5,5	4,8
54,8% Männer	6.783	6.238	5.651	545	8,7	283	4,4	7,4	6,2
45,2% Frauen	5.605	5.117	4.585	488	9,5	75	1,4	3,1	3,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.175	1.140	1.061	35	3,1	112	10,5	15,2	9,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	343	360	346	-17	-4,7	38	12,5	18,4	8,8
40,6% 50 Jahre und älter	5.027	4.515	3.979	512	11,3	225	4,7	5,5	5,7
31,4% dar. 55 Jahre und älter	3.893	3.461	3.056	432	12,5	267	7,4	7,8	8,8
32,8% Langzeitarbeitslose	4.063	3.938	3.860	125	3,2	497	13,9	12,5	12,8
5,8% Schwerbehinderte Menschen	721	662	631	59	8,9	91	14,4	11,3	10,5
14,7% Ausländer	1.822	1.774	1.641	48	2,7	-27	-1,5	2,8	0,4
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.656	2.684	2.283	-28	-1,0	-99	-3,6	3,6	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	1.304	x	x	x	x	x	-4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	280	x	x	x	x	x	2,6
seit Jahresbeginn	2.656	23.613	20.929	x	x	-99	-3,6	2,5	2,4
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.516	1.588	1.641	-72	-4,5	17	1,1	0,1	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	401	x	x	x	x	x	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	388	x	x	x	x	x	1,0
seit Jahresbeginn	1.516	23.093	21.505	x	x	17	1,1	4,9	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,0	10,1	9,1	x	x	x	10,8	9,6	8,7
dar. Männer	11,8	10,8	9,8	x	x	x	11,3	10,1	9,2
Frauen	10,2	9,3	8,4	x	x	x	10,2	9,2	8,2
15 bis unter 25 Jahre	11,6	11,2	10,5	x	x	x	11,2	10,4	10,2
15 bis unter 20 Jahre	10,3	10,8	10,3	x	x	x	9,4	9,4	9,8
50 bis unter 65 Jahre	11,0	10,0	8,8	x	x	x	10,5	9,4	8,3
55 bis unter 65 Jahre	12,3	11,0	9,7	x	x	x	11,6	10,3	9,0
Ausländer	27,3	26,6	24,6	x	x	x	34,6	32,3	30,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,8	10,9	9,8	x	x	x	11,6	10,4	9,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.085	12.146	11.053	939	7,7	53	0,4	2,8	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.522	13.591	12.518	931	6,9	88	0,6	2,4	1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.569	13.641	12.575	928	6,8	80	0,6	2,3	1,7
Unterbeschäftigungsquote	12,7	11,9	11,0	x	x	x	12,7	11,7	10,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.257	4.283	3.363	974	22,7	220	4,4	2,8	6,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.891	11.786	11.584	104	0,9	-45	-0,4	0,7	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.631	3.696	3.641	-65	-1,8	-124	-3,3	-1,0	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	9.540	9.468	9.351	72	0,8	-165	-1,7	-0,8	-0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	330	326	317	4	1,2	-3	-0,9	-3,8	-30,5
Zugang seit Jahresbeginn	330	4.246	3.920	x	x	-3	-0,9	-22,9	-24,2
Bestand	1.872	1.804	1.717	68	3,8	-182	-8,9	-14,2	-18,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	7.058	7.050	6.386	8	0,1	-14	-0,2	1,1	-0,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.255	4.343	3.375	912	21,0	-	-	2,7	3,8	
52,2% Männer	2.741	2.287	1.790	454	19,9	-26	-0,9	2,6	0,7	
47,8% Frauen	2.514	2.056	1.585	458	22,3	26	1,0	2,7	7,5	
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	373	317	254	56	17,7	1	0,3	6,7	4,5	
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	68	64	54	4	6,3	-2	-2,9	-	3,8	
49,9% 50 Jahre und älter	2.622	2.230	1.743	392	17,6	31	1,2	3,9	4,4	
40,8% dar. 55 Jahre und älter	2.143	1.819	1.451	324	17,8	76	3,7	6,1	6,7	
8,7% Langzeitarbeitslose	458	405	400	53	13,1	77	20,2	13,1	10,2	
6,4% Schwerbehinderte Menschen	334	318	287	16	5,0	22	7,1	13,2	13,9	
9,7% Ausländer	512	425	308	87	20,5	22	4,5	9,0	7,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.827	1.661	1.389	166	10,0	-5	-0,3	-3,7	-4,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.501	1.354	1.089	147	10,9	-14	-0,9	-3,6	-3,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	159	152	141	7	4,6	11	7,4	-3,8	-5,4	
seit Jahresbeginn	1.827	12.889	11.228	x	x	-5	-0,3	9,3	11,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	808	716	792	92	12,8	28	3,6	-1,5	5,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	361	257	288	104	40,5	32	9,7	-1,5	5,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	130	185	17	13,1	22	17,6	-20,2	12,8	
seit Jahresbeginn	808	12.411	11.695	x	x	28	3,6	14,0	15,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	3,9	3,0	x	x	x	4,7	3,8	2,9	
dar. Männer	4,8	4,0	3,1	x	x	x	4,8	3,9	3,1	
Frauen	4,6	3,7	2,9	x	x	x	4,6	3,7	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,1	2,5	x	x	x	3,9	3,1	2,6	
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,9	1,6	x	x	x	2,2	2,0	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	5,8	4,9	3,8	x	x	x	5,7	4,7	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	6,8	5,8	4,6	x	x	x	6,6	5,5	4,3	
Ausländer	7,7	6,4	4,6	x	x	x	9,2	7,3	5,4	
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	4,2	3,2	x	x	x	5,1	4,1	3,1	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.352	4.437	3.472	915	20,6	8	0,1	2,5	3,7	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.739	4.839	3.855	900	18,6	-13	-0,2	2,5	3,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.786	4.889	3.912	897	18,3	-21	-0,4	2,3	3,4	
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,3	3,4	x	x	x	5,1	4,2	3,3	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.257	4.283	3.363	974	22,7	220	4,4	2,8	6,4	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund
 Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.953	9.901	9.884	52	0,5	-10	-0,1	0,3	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.133	7.012	6.861	121	1,7	358	5,3	7,2	5,3
56,7% Männer	4.042	3.951	3.861	91	2,3	309	8,3	10,4	9,0
43,3% Frauen	3.091	3.061	3.000	30	1,0	49	1,6	3,4	1,0
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	802	823	807	-21	-2,6	111	16,1	18,8	11,2
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	275	296	292	-21	-7,1	40	17,0	23,3	9,8
33,7% 50 Jahre und älter	2.405	2.285	2.236	120	5,3	194	8,8	7,1	6,6
24,5% dar. 55 Jahre und älter	1.750	1.642	1.605	108	6,6	191	12,3	9,8	10,7
50,5% Langzeitarbeitslose	3.605	3.533	3.460	72	2,0	420	13,2	12,5	13,1
5,4% Schwerbehinderte Menschen	387	344	344	43	12,5	69	21,7	9,6	7,8
18,4% Ausländer	1.310	1.349	1.333	-39	-2,9	-49	-3,6	1,0	-1,1
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	829	1.023	894	-194	-19,0	-94	-10,2	18,1	-1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	215	x	x	x	x	x	-8,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	139	x	x	x	x	x	12,1
seit Jahresbeginn	829	10.724	9.701	x	x	-94	-10,2	-4,5	-6,4
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	708	872	849	-164	-18,8	-11	-1,5	1,4	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	113	x	x	x	x	x	-28,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	203	x	x	x	x	x	-7,7
seit Jahresbeginn	708	10.682	9.810	x	x	-11	-1,5	-3,9	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,2	6,1	x	x	x	6,1	5,9	5,8
dar. Männer	7,0	6,9	6,7	x	x	x	6,5	6,2	6,1
Frauen	5,6	5,6	5,5	x	x	x	5,6	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,1	8,0	x	x	x	7,3	7,3	7,6
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,8	8,7	x	x	x	7,2	7,4	8,2
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	4,9	x	x	x	4,9	4,7	4,6
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,2	5,1	x	x	x	5,0	4,8	4,7
Ausländer	19,6	20,2	20,0	x	x	x	25,4	25,0	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,7	6,6	x	x	x	6,5	6,3	6,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.733	7.709	7.582	24	0,3	45	0,6	3,0	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.783	8.752	8.663	31	0,4	101	1,2	2,3	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.783	8.752	8.663	31	0,4	101	1,2	2,3	0,9
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	7,6	x	x	x	7,6	7,5	7,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.891	11.786	11.584	104	0,9	-45	-0,4	0,7	0,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.631	3.696	3.641	-65	-1,8	-124	-3,3	-1,0	-0,7
Bedarfsgemeinschaften	9.540	9.468	9.351	72	0,8	-165	-1,7	-0,8	-0,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

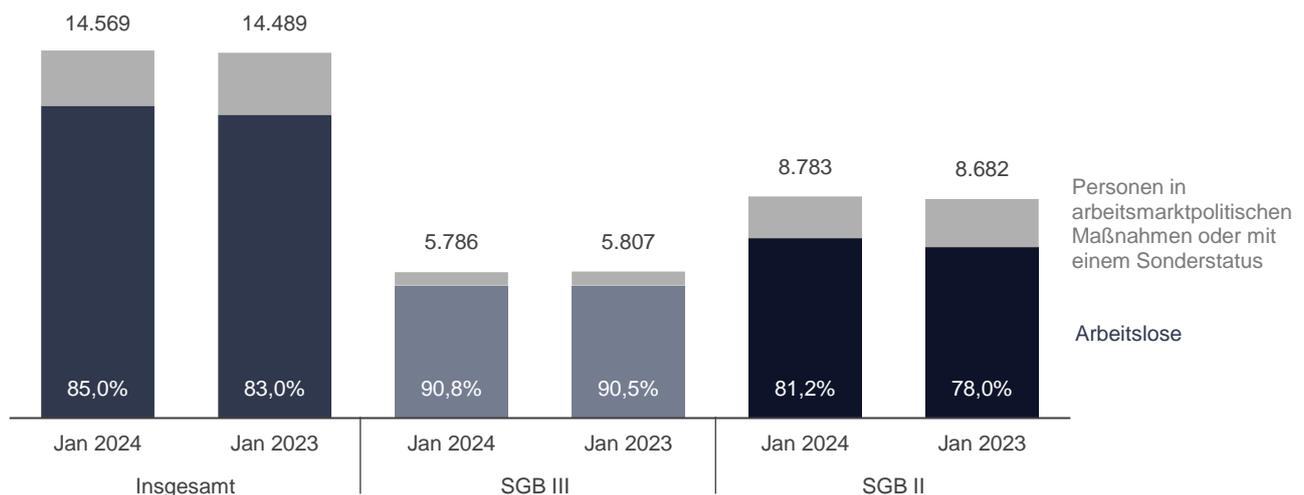
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
					Jan 2023		Dez 2022		Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	12.388	11.355	1.033	9,1	358	3,0	5,5	4,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	697	791	-94	-11,9	-305	-30,4	-24,4	-21,7		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	323	336	-13	-3,9	-22	-6,4	-7,7	-6,6		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	374	455	-81	-17,8	-283	-43,1	-33,3	-29,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.085	12.146	939	7,7	53	0,4	2,8	2,3		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.437	1.446	-9	-0,6	35	2,5	-1,2	-2,4		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	401	402	-1	-0,2	10	2,6	6,3	7,1		
Arbeitsgelegenheiten	170	192	-22	-11,5	-56	-24,8	-38,7	-38,4		
Fremdförderung	516	478	38	7,9	161	45,4	42,3	40,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	192	192	-	-	-59	-23,5	-23,5	-22,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	158	182	-24	-13,2	-21	-11,7	-2,2	-1,9		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.522	13.591	931	6,9	88	0,6	2,4	1,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	47	50	-3	-6,0	-8	-14,5	-13,8	1,8		
Gründungszuschuss	47	50	-3	-6,0	-8	-14,5	-13,8	1,8		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.569	13.641	928	6,8	80	0,6	2,3	1,7		
Unterbeschäftigungsquote	12,7	11,9	x	x	x	12,7	11,7	10,9		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,0	83,2	x	x	x	83,0	80,7	79,0		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	5.255	4.343	912	21,0	-	-	2,7	3,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	97	94	3	3,2	8	9,0	-3,1	1,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	97	94	3	3,2	8	9,0	-3,1	1,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.352	4.437	915	20,6	8	0,1	2,5	3,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	388	403	-15	-3,7	-20	-4,9	1,8	1,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	269	265	4	1,5	-13	-4,6	-4,0	1,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	46	47	-1	-2,1	17	58,6	46,9	-	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	73	91	-18	-19,8	-24	-24,7	3,4	2,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.739	4.839	900	18,6	-13	-0,2	2,5	3,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	47	50	-3	-6,0	-8	-14,5	-13,8	1,8	
Gründungszuschuss	47	50	-3	-6,0	-8	-14,5	-13,8	1,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.786	4.889	897	18,3	-21	-0,4	2,3	3,4	
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,3	x	x	x	5,1	4,2	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,8	88,8	x	x	x	90,5	88,5	86,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	7.133	7.012	121	1,7	358	5,3	7,2	5,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	600	697	-97	-13,9	-313	-34,3	-26,6	-23,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	226	242	-16	-6,6	-30	-11,7	-9,4	-9,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	374	455	-81	-17,8	-283	-43,1	-33,3	-29,7	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.733	7.709	24	0,3	45	0,6	3,0	1,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.050	1.043	7	0,7	56	5,6	-2,3	-3,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	132	137	-5	-3,6	23	21,1	34,3	20,7	
Arbeitsgelegenheiten	170	192	-22	-11,5	-56	-24,8	-38,7	-38,4	
Fremdförderung	470	431	39	9,0	144	44,2	41,8	45,7	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	192	192	-	-	-59	-23,5	-23,5	-22,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	85	91	-6	-6,6	3	3,7	-7,1	-5,7	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.783	8.752	31	0,4	101	1,2	2,3	0,9	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.783	8.752	31	0,4	101	1,2	2,3	0,9	
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,7	x	x	x	7,6	7,5	7,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,2	80,1	x	x	x	78,0	76,4	75,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

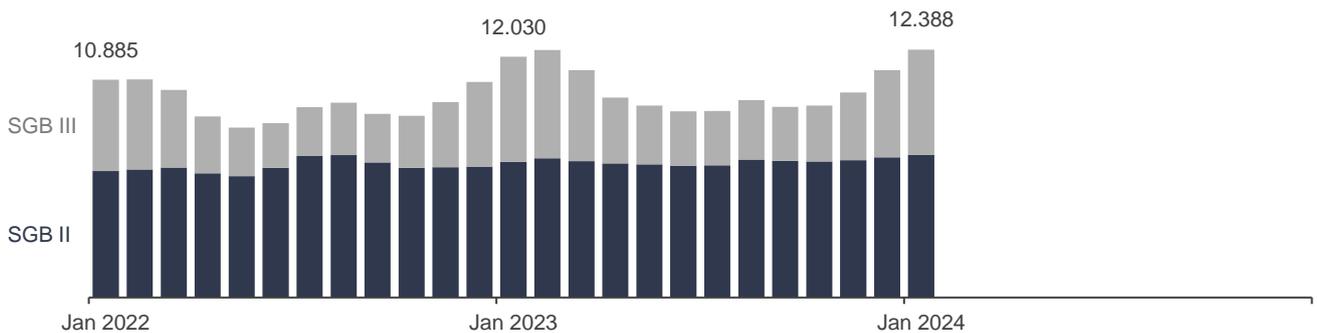
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.033 auf 12.388 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 358 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 10,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.255, das sind 912 mehr als im Vormonat und genau so viele wie im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 4,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.133 Arbeitslose, das ist ein Plus von 121 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2023 waren es 358 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	12.388	1.033	9,1	358	3,0	11,0	10,1	10,8
Männer	6.783	545	8,7	283	4,4	11,8	10,8	11,3
Frauen	5.605	488	9,5	75	1,4	10,2	9,3	10,2
15 bis unter 25 Jahre	1.175	35	3,1	112	10,5	11,6	11,2	11,2
15 bis unter 20 Jahre	343	-17	-4,7	38	12,5	10,3	10,8	9,4
50 Jahre und älter	5.027	512	11,3	225	4,7	11,0	10,0	10,5
55 Jahre und älter	3.893	432	12,5	267	7,4	12,3	11,0	11,6
Deutsche	10.566	985	10,3	385	3,8	10,0	9,1	9,6
Ausländer	1.822	48	2,7	-27	-1,5	27,3	26,6	34,6
Rechtskreis SGB III	5.255	912	21,0	-	-	4,7	3,9	4,7
Männer	2.741	454	19,9	-26	-0,9	4,8	4,0	4,8
Frauen	2.514	458	22,3	26	1,0	4,6	3,7	4,6
15 bis unter 25 Jahre	373	56	17,7	1	0,3	3,7	3,1	3,9
15 bis unter 20 Jahre	68	4	6,3	-2	-2,9	2,0	1,9	2,2
50 Jahre und älter	2.622	392	17,6	31	1,2	5,8	4,9	5,7
55 Jahre und älter	2.143	324	17,8	76	3,7	6,8	5,8	6,6
Deutsche	4.743	825	21,1	-22	-0,5	4,5	3,7	4,5
Ausländer	512	87	20,5	22	4,5	7,7	6,4	9,2
Rechtskreis SGB II	7.133	121	1,7	358	5,3	6,3	6,2	6,1
Männer	4.042	91	2,3	309	8,3	7,0	6,9	6,5
Frauen	3.091	30	1,0	49	1,6	5,6	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	802	-21	-2,6	111	16,1	7,9	8,1	7,3
15 bis unter 20 Jahre	275	-21	-7,1	40	17,0	8,2	8,8	7,2
50 Jahre und älter	2.405	120	5,3	194	8,8	5,2	5,0	4,9
55 Jahre und älter	1.750	108	6,6	191	12,3	5,5	5,2	5,0
Deutsche	5.823	160	2,8	407	7,5	5,5	5,3	5,1
Ausländer	1.310	-39	-2,9	-49	-3,6	19,6	20,2	25,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

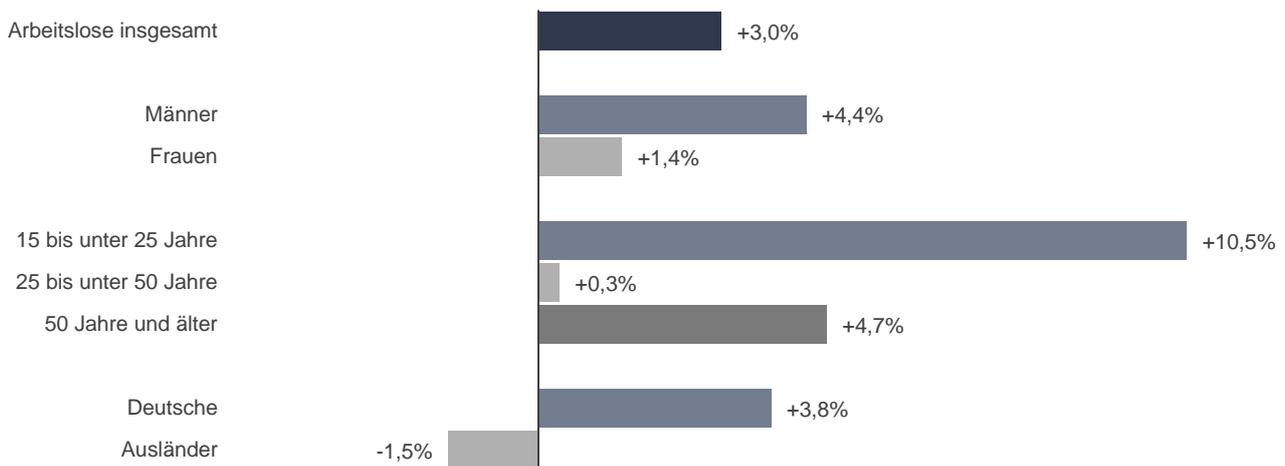
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

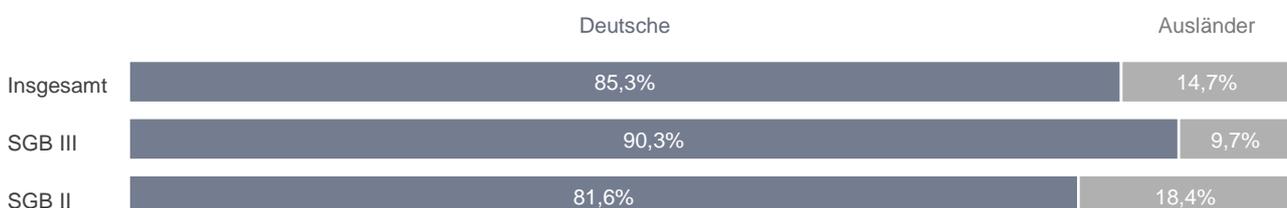
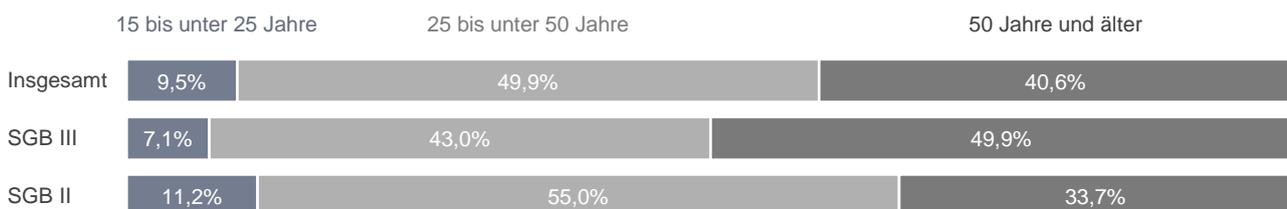
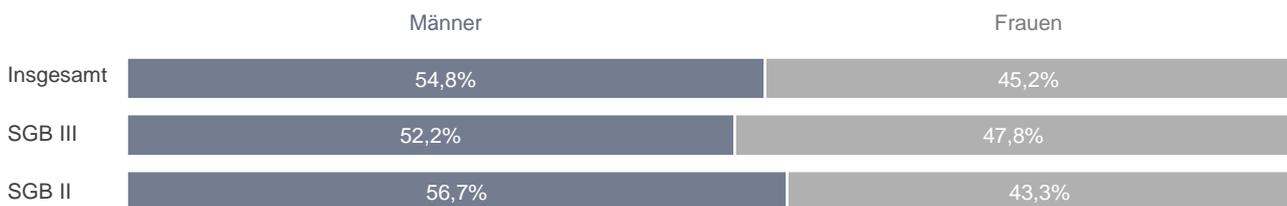
Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -1% bei Ausländern bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Aufgrund fehlender Strukturinformationen des zugelassenen kommunalen Trägers im Januar 2024 kann für diesen Berichtsmonat keine detaillierte Berichterstattung zu den Bewegungsgrößen erfolgen.

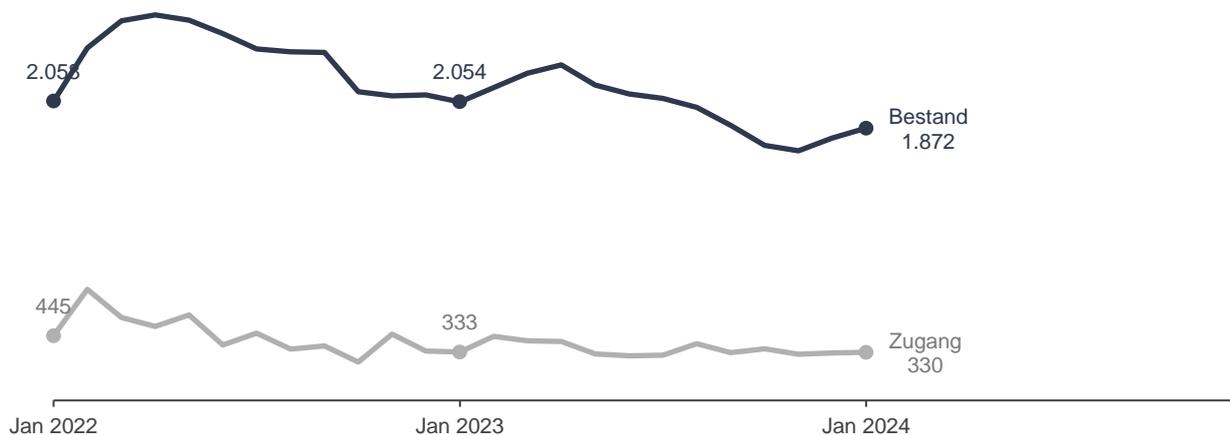
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund waren im Januar 1.872 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Plus von 68 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 182 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 330 neue Arbeitsstellen, das waren 3 oder 1 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 237 Arbeitsstellen abgemeldet, 141 oder 37 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	330	4	1,2	-3	-0,9	330	-3	-0,9
dar. sofort zu besetzen	207	63	43,8	23	12,5	207	23	12,5
sozialversicherungspflichtig	321	-1	-0,3	-5	-1,5	321	-5	-1,5
dar. sofort zu besetzen	200	59	41,8	20	11,1	200	20	11,1
Bestand	1.872	68	3,8	-182	-8,9	1.872	-182	-8,9
dar. sofort zu besetzen	1.671	69	4,3	-160	-8,7	1.671	-160	-8,7
sozialversicherungspflichtig	1.858	63	3,5	-170	-8,4	1.858	-170	-8,4
dar. sofort zu besetzen	1.660	65	4,1	-148	-8,2	1.660	-148	-8,2
Abgang	237	-31	-11,6	-141	-37,3	237	-141	-37,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	233	-31	-11,7	-130	-35,8	233	-130	-35,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

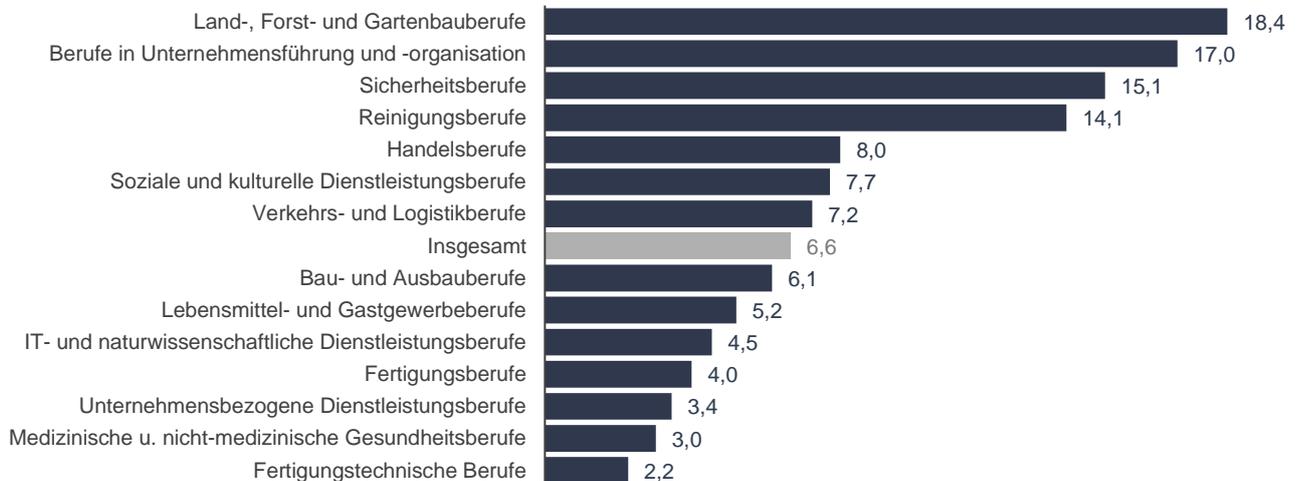
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose¹⁾	12.388	100	1.033	9,1	358	3,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	809	6,5	x	x	47	6,2
Fertigungsberufe	364	2,9	x	x	2	0,6
Fertigungstechnische Berufe	361	2,9	x	x	-18	-4,7
Bau- und Ausbauberufe	1.597	12,9	x	x	82	5,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.124	17,1	x	x	-51	-2,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	508	4,1	x	x	-	-
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.006	8,1	x	x	52	5,5
Handelsberufe	1.488	12,0	x	x	50	3,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	801	6,5	x	x	36	4,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	222	1,8	x	x	4	1,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	81	0,7	x	x	8	11,0
Sicherheitsberufe	483	3,9	x	x	29	6,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.138	9,2	x	x	66	6,2
Reinigungsberufe	1.321	10,7	x	x	81	6,5
Keine Angabe	85	0,7	x	x	-30	-26,1
Gemeldete Arbeitsstellen	1.872	100	68	3,8	-182	-8,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	44	2,4	1	2,3	7	18,9
Fertigungsberufe	92	4,9	-11	-10,7	-31	-25,2
Fertigungstechnische Berufe	161	8,6	-5	-3,0	5	3,2
Bau- und Ausbauberufe	261	13,9	-23	-8,1	-16	-5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	412	22,0	38	10,2	-2	-0,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	170	9,1	21	14,1	-1	-0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	131	7,0	6	4,8	32	32,3
Handelsberufe	187	10,0	18	10,7	-107	-36,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	47	2,5	-1	-2,1	-8	-14,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	65	3,5	-8	-11,0	-70	-51,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	18	1,0	-1	-5,3	-7	-28,0
Sicherheitsberufe	32	1,7	12	60,0	23	x
Verkehrs- und Logistikberufe	158	8,4	27	20,6	20	14,5
Reinigungsberufe	94	5,0	-6	-6,0	-27	-22,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

1) Aufgrund fehlender Daten des zugelassenen kommunalen Trägers für den Dezember 2023 werden keine Vormonatsveränderungen bei Berufen ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

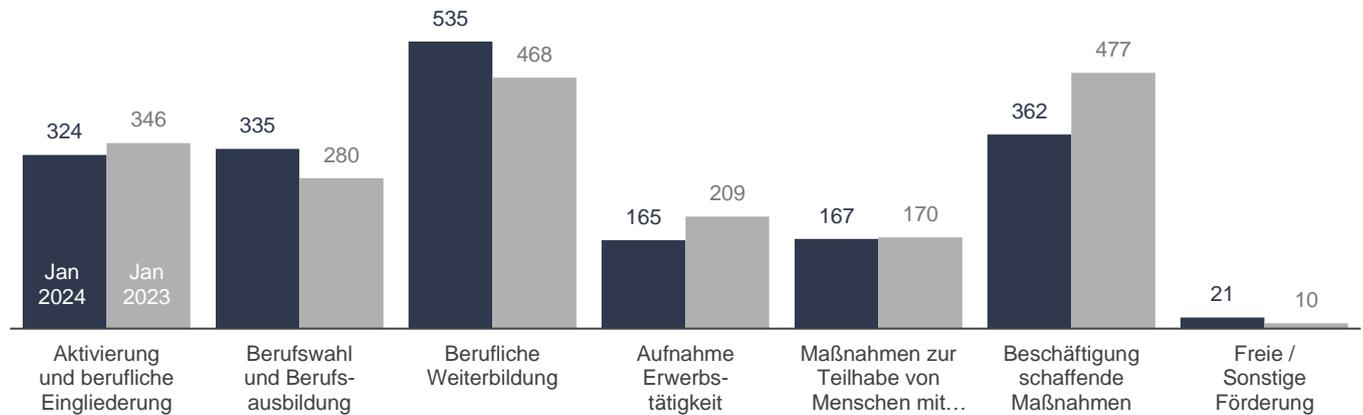
Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	-98	-27,8	-8	-3,1	254	-8	-3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-	-	4	33,3	16	4	33,3
Berufliche Weiterbildung	116	39	50,6	39	50,6	116	39	50,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	25	6	31,6	3	13,6	25	3	13,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-3	-30,0	-3	-30,0	7	-3	-30,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	70	43	159,3	-48	-40,7	70	-48	-40,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-4	-57,1	3	-4	-57,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	324	-13	-3,9	-22	-6,4	324	-22	-6,4
Berufswahl und Berufsausbildung	335	9	2,8	55	19,6	335	55	19,6
Berufliche Weiterbildung	535	20	3,9	67	14,3	535	67	14,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	165	-	-	-44	-21,1	165	-44	-21,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	167	-7	-4,0	-3	-1,8	167	-3	-1,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	362	-22	-5,7	-115	-24,1	362	-115	-24,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-3	-12,5	11	110,0	21	11	110,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	122	-41	-25,2	-7	-5,4	122	-7	-5,4
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-	-	6	60,0	16	6	60,0
Berufliche Weiterbildung	97	18	22,8	24	32,9	97	24	32,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-15	-39,5	-3	-11,5	23	-3	-11,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-1	-5,6	10	142,9	17	10	142,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	95	33	53,2	-105	-52,5	95	-105	-52,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	*	*	7	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund (Arbeitsort)

Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund auf 74.982. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.455 oder 3,2%, nach -2.426 oder ebenfalls -3,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+100 oder +1,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.743 oder -29,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	74.982	72.565	73.101	77.396	77.437	-2.455	-3,2
48,4% Männer	36.273	34.990	35.649	37.883	38.127	-1.854	-4,9
51,6% Frauen	38.709	37.575	37.452	39.513	39.310	-601	-1,5
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	7.050	6.771	6.990	7.668	6.983	67	1,0
62,9% 25 bis unter 55 Jahre	47.163	45.763	45.954	48.534	49.082	-1.919	-3,9
26,8% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	20.066	19.396	19.553	20.532	20.726	-660	-3,2
68,2% Vollzeit	51.170	49.651	50.519	53.637	53.821	-2.651	-4,9
31,8% Teilzeit	23.812	22.914	22.582	23.759	23.616	196	0,8
92,8% Deutsche	69.606	68.198	68.980	72.356	72.465	-2.859	-3,9
7,2% Ausländer	5.376	4.367	4.121	5.040	4.972	404	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

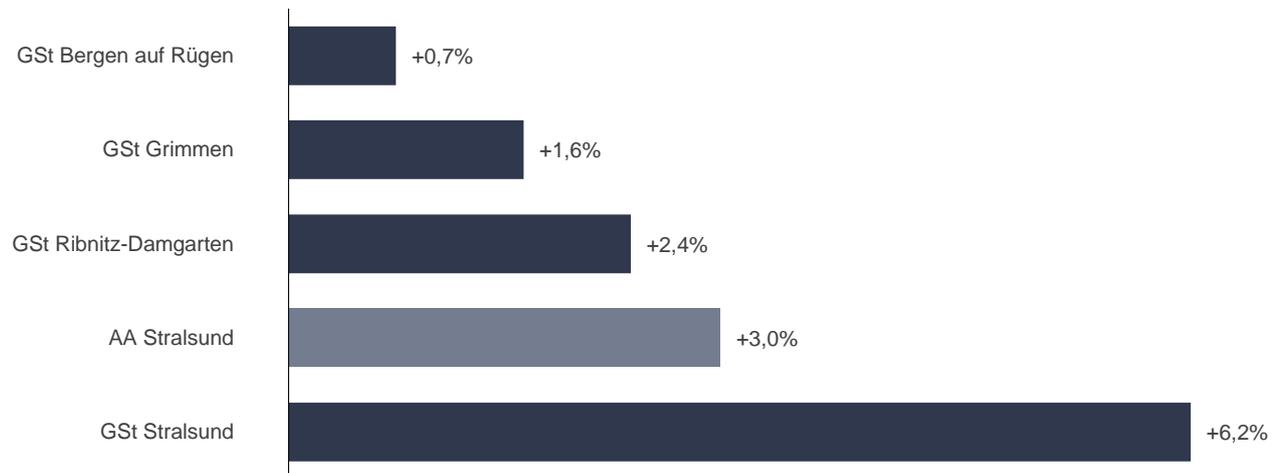
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2024

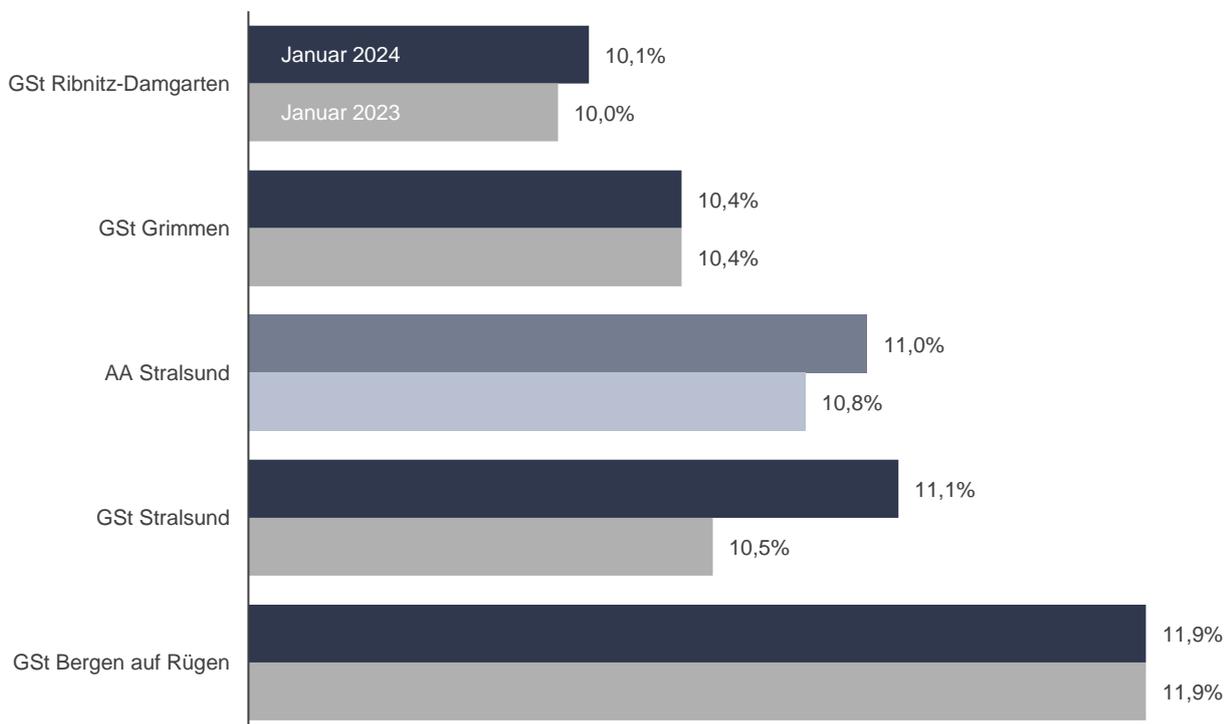
Im Agenturbezirk Stralsund entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 1%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Stralsund mit einer Zunahme von 6%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2024 von 10,1% in Ribnitz-Damgarten bis 11,9% in Bergen auf Rügen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 175 auf 4.136 Personen gestiegen. Das waren 242 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,5%. Dabei meldeten sich 685 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 532 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 24 Stellen auf 594 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 115 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 94 neue Arbeitsstellen, 26 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.983	5.910	5.813	73	1,2	-50	-0,8	-1,5	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.136	3.961	3.759	175	4,4	242	6,2	8,2	4,9
58,7% Männer	2.426	2.295	2.147	131	5,7	135	5,9	7,9	3,8
41,3% Frauen	1.710	1.666	1.612	44	2,6	107	6,7	8,7	6,3
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	518	522	483	-4	-0,8	84	19,4	25,8	14,2
3,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	151	165	164	-14	-8,5	12	8,6	18,7	10,8
33,4% 50 Jahre und älter	1.383	1.234	1.179	149	12,1	135	10,8	5,5	4,9
24,9% dar. 55 Jahre und älter	1.028	899	866	129	14,3	142	16,0	10,4	11,0
40,4% Langzeitarbeitslose	1.672	1.605	1.567	67	4,2	232	16,1	13,3	13,6
6,5% Schwerbehinderte Menschen	267	236	240	31	13,1	40	17,6	4,9	11,1
17,1% Ausländer	708	744	715	-36	-4,8	11	1,6	12,4	7,4
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	685	718	638	-33	-4,6	-71	-9,4	4,2	-5,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	252	x	x	x	x	x	-9,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	102	x	x	x	x	x	-12,8
15 bis unter 25 Jahre	126	148	112	-22	-14,9	7	5,9	16,5	-5,9
55 Jahre und älter	153	126	120	27	21,4	-3	-1,9	4,1	8,1
seit Jahresbeginn	685	8.125	7.407	x	x	-71	-9,4	1,4	1,1
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	532	628	696	-96	-15,3	3	0,6	0,6	9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	153	x	x	x	x	x	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	163	x	x	x	x	x	1,9
15 bis unter 25 Jahre	113	132	126	-19	-14,4	17	17,7	-2,2	-11,9
55 Jahre und älter	91	105	121	-14	-13,3	-	-	8,2	44,0
seit Jahresbeginn	532	8.011	7.383	x	x	3	0,6	3,2	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,1	10,6	10,0	x	x	x	10,5	9,8	9,6
Männer	12,5	11,9	11,1	x	x	x	11,8	11,0	10,7
Frauen	9,5	9,2	8,9	x	x	x	9,0	8,6	8,5
15 bis unter 25 Jahre	13,7	13,8	12,7	x	x	x	11,7	11,2	11,4
15 bis unter 20 Jahre	13,6	14,9	14,8	x	x	x	13,0	13,0	13,8
50 bis unter 65 Jahre	10,1	9,1	8,7	x	x	x	9,0	8,5	8,2
55 bis unter 65 Jahre	11,1	9,7	9,4	x	x	x	9,5	8,8	8,4
Ausländer	35,1	36,9	35,5	x	x	x	40,2	38,1	38,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,8	11,3	10,7	x	x	x	11,2	10,5	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	94	128	138	-34	-26,6	26	38,2	10,3	-18,3
Zugang seit Jahresbeginn	94	1.448	1.320	x	x	26	38,2	-34,7	-37,1
Bestand	594	618	556	-24	-3,9	-115	-16,2	-26,2	-34,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 125 auf 1.137 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+2). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,1%.

Dabei meldeten sich 375 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 216 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.666	1.644	1.564	22	1,3	-92	-5,2	-6,4	-7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.137	1.012	902	125	12,4	2	0,2	0,9	-1,3
61,5% Männer	699	610	515	89	14,6	-13	-1,8	-1,3	-8,5
38,5% Frauen	438	402	387	36	9,0	15	3,5	4,4	10,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	121	104	80	17	16,3	21	21,0	7,2	-3,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	15	18	4	26,7	-4	-17,4	-28,6	5,9
47,4% 50 Jahre und älter	539	467	437	72	15,4	-	-	-2,7	-0,9
38,9% dar. 55 Jahre und älter	442	387	370	55	14,2	5	1,1	1,3	1,6
11,9% Langzeitarbeitslose	135	116	116	19	16,4	36	36,4	26,1	26,1
8,8% Schwerbehinderte Menschen	100	90	94	10	11,1	1	1,0	-3,2	11,9
6,7% Ausländer	76	85	71	-9	-10,6	-3	-3,8	21,4	10,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	375	316	297	59	18,7	12	3,3	-10,0	-9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	260	204	194	56	27,5	-4	-1,5	-14,3	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	53	38	1	1,9	6	12,5	-11,7	-26,9
15 bis unter 25 Jahre	57	61	37	-4	-6,6	12	26,7	7,0	-19,6
55 Jahre und älter	102	62	69	40	64,5	3	3,0	-18,4	-4,2
seit Jahresbeginn	375	3.601	3.285	x	x	12	3,3	7,6	9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	216	219	307	-3	-1,4	-14	-6,1	-12,7	24,8
dar. in Erwerbstätigkeit	92	74	111	18	24,3	-13	-12,4	-19,6	26,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	41	61	2	4,9	7	19,4	-22,6	17,3
15 bis unter 25 Jahre	36	34	37	2	5,9	-4	-10,0	-19,0	-19,6
55 Jahre und älter	50	50	66	-	-	4	8,7	-9,1	40,4
seit Jahresbeginn	216	3.470	3.251	x	x	-14	-6,1	11,9	14,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,7	2,4	x	x	x	3,1	2,7	2,5
Männer	3,6	3,2	2,7	x	x	x	3,7	3,2	2,9
Frauen	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,4	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,7	2,1	x	x	x	2,7	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	1,6	x	x	x	2,1	2,0	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,4	3,2	x	x	x	3,8	3,4	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,2	4,0	x	x	x	4,6	4,0	3,8
Ausländer	3,8	4,2	3,5	x	x	x	4,6	4,0	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,9	2,6	x	x	x	3,3	2,9	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 50 auf 2.999 Personen gestiegen. Das waren 240 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,4%.

Dabei meldeten sich 310 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 316 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.317	4.266	4.249	51	1,2	42	1,0	0,5	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.999	2.949	2.857	50	1,7	240	8,7	11,0	7,0
57,6% Männer	1.727	1.685	1.632	42	2,5	148	9,4	11,7	8,4
42,4% Frauen	1.272	1.264	1.225	8	0,6	92	7,8	10,1	5,1
13,2% 15 bis unter 25 Jahre	397	418	403	-21	-5,0	63	18,9	31,4	18,5
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	132	150	146	-18	-12,0	16	13,8	27,1	11,5
28,1% 50 Jahre und älter	844	767	742	77	10,0	135	19,0	11,2	8,6
19,5% dar. 55 Jahre und älter	586	512	496	74	14,5	137	30,5	18,5	19,2
51,3% Langzeitarbeitslose	1.537	1.489	1.451	48	3,2	196	14,6	12,5	12,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	167	146	146	21	14,4	39	30,5	10,6	10,6
21,1% Ausländer	632	659	644	-27	-4,1	14	2,3	11,3	7,0
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	310	402	341	-92	-22,9	-83	-21,1	18,9	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	58	x	x	x	x	x	-7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	64	x	x	x	x	x	-1,5
15 bis unter 25 Jahre	69	87	75	-18	-20,7	-5	-6,8	24,3	2,7
55 Jahre und älter	51	64	51	-13	-20,3	-6	-10,5	42,2	30,8
seit Jahresbeginn	310	4.524	4.122	x	x	-83	-21,1	-3,0	-4,7
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	316	409	389	-93	-22,7	17	5,7	9,7	-0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	42	x	x	x	x	x	-32,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	102	x	x	x	x	x	-5,6
15 bis unter 25 Jahre	77	98	89	-21	-21,4	21	37,5	5,4	-8,2
55 Jahre und älter	41	55	55	-14	-25,5	-4	-8,9	31,0	48,6
seit Jahresbeginn	316	4.541	4.132	x	x	17	5,7	-2,6	-3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,9	7,6	x	x	x	7,4	7,1	7,2
Männer	8,9	8,7	8,4	x	x	x	8,2	7,8	7,8
Frauen	7,0	7,0	6,8	x	x	x	6,6	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	10,5	11,0	10,6	x	x	x	9,0	8,6	9,2
15 bis unter 20 Jahre	11,9	13,5	13,1	x	x	x	10,8	11,0	12,2
50 bis unter 65 Jahre	6,2	5,7	5,5	x	x	x	5,2	5,1	5,0
55 bis unter 65 Jahre	6,3	5,5	5,4	x	x	x	4,9	4,7	4,6
Ausländer	31,4	32,7	31,9	x	x	x	35,6	34,1	34,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,6	8,4	8,2	x	x	x	7,9	7,6	7,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 82 auf 1.694 Personen gestiegen. Das waren 27 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 10,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 333 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 236 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 2 Stellen auf 226 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 21 Arbeitsstellen, 27 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.251	2.289	2.229	-38	-1,7	8	0,4	1,9	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.694	1.612	1.545	82	5,1	27	1,6	1,1	3,3
56,1% Männer	951	882	829	69	7,8	17	1,8	0,8	3,9
43,9% Frauen	743	730	716	13	1,8	10	1,4	1,4	2,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	177	172	165	5	2,9	30	20,4	17,0	13,0
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	56	56	-7	-12,5	1	2,1	19,1	16,7
45,3% 50 Jahre und älter	768	724	695	44	6,1	50	7,0	5,5	5,8
36,3% dar. 55 Jahre und älter	615	576	555	39	6,8	49	8,7	6,1	7,1
40,2% Langzeitarbeitslose	681	661	647	20	3,0	106	18,4	15,8	17,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	93	92	83	1	1,1	8	9,4	12,2	15,3
9,7% Ausländer	165	171	169	-6	-3,5	-30	-15,4	-16,2	-20,3
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	333	310	276	23	7,4	29	9,5	1,3	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	132	x	x	x	x	x	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	51	x	x	x	x	x	50,0
15 bis unter 25 Jahre	46	52	46	-6	-11,5	15	48,4	4,0	-2,1
55 Jahre und älter	91	83	71	8	9,6	3	3,4	18,6	4,4
seit Jahresbeginn	333	3.141	2.831	x	x	29	9,5	-0,9	-1,1
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	236	229	239	7	3,1	4	1,7	13,4	3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	66	x	x	x	x	x	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	58	x	x	x	x	x	20,8
15 bis unter 25 Jahre	34	41	44	-7	-17,1	7	25,9	-14,6	-6,4
55 Jahre und älter	65	62	59	3	4,8	-3	-4,4	34,8	5,4
seit Jahresbeginn	236	3.107	2.878	x	x	4	1,7	0,9	0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,4	9,9	9,5	x	x	x	10,4	9,9	9,3
Männer	11,2	10,3	9,7	x	x	x	11,0	10,3	9,4
Frauen	9,6	9,5	9,3	x	x	x	9,7	9,5	9,2
15 bis unter 25 Jahre	13,9	13,5	12,9	x	x	x	12,4	12,4	12,3
15 bis unter 20 Jahre	11,2	12,8	12,8	x	x	x	10,9	10,7	10,9
50 bis unter 65 Jahre	10,9	10,3	9,9	x	x	x	10,3	9,8	9,4
55 bis unter 65 Jahre	12,5	11,8	11,4	x	x	x	12,0	11,5	10,9
Ausländer	35,0	36,2	35,8	x	x	x	51,1	53,5	55,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,2	10,7	10,3	x	x	x	11,1	10,7	10,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	21	35	17	-14	-40,0	-27	-56,3	9,4	-58,5
Zugang seit Jahresbeginn	21	359	324	x	x	-27	-56,3	-17,7	-19,8
Bestand	226	224	241	2	0,9	-27	-10,7	-8,6	-5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 63 auf 551 Personen gestiegen. Das waren 30 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%.

Dabei meldeten sich 200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 122 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	792	810	750	-18	-2,2	36	4,8	7,7	8,9	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	551	488	435	63	12,9	30	5,8	8,0	9,6	
58,6% Männer	323	272	228	51	18,8	8	2,5	3,8	3,2	
41,4% Frauen	228	216	207	12	5,6	22	10,7	13,7	17,6	
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	52	45	39	7	15,6	18	52,9	50,0	39,3	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	9	9	-1	-11,1	1	14,3	-18,2	-	
53,5% 50 Jahre und älter	295	274	251	21	7,7	44	17,5	23,4	19,5	
44,8% dar. 55 Jahre und älter	247	227	212	20	8,8	37	17,6	18,8	17,1	
14,0% Langzeitarbeitslose	77	69	64	8	11,6	25	48,1	43,8	30,6	
7,3% Schwerbehinderte Menschen	40	39	30	1	2,6	-	-	2,6	-3,2	
1,8% Ausländer	10	13	11	-3	-23,1	-10	-50,0	-27,8	-21,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	200	151	139	49	32,5	16	8,7	-1,3	3,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	99	86	47	47,5	7	5,0	-4,8	-10,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	27	32	-6	-22,2	3	16,7	17,4	100,0	
15 bis unter 25 Jahre	23	24	22	-1	-4,2	9	64,3	9,1	-4,3	
55 Jahre und älter	56	40	36	16	40,0	-	-	17,6	9,1	
seit Jahresbeginn	200	1.548	1.397	x	x	16	8,7	6,7	7,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	122	94	105	28	29,8	13	11,9	-	5,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	55	32	40	23	71,9	11	25,0	-5,9	2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	19	34	-2	-10,5	-1	-5,6	-	47,8	
15 bis unter 25 Jahre	14	18	21	-4	-22,2	6	75,0	-	16,7	
55 Jahre und älter	33	25	23	8	32,0	-5	-13,2	4,2	-14,8	
seit Jahresbeginn	122	1.484	1.390	x	x	13	11,9	7,9	8,5	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,0	2,7	x	x	x	3,2	2,8	2,5	
Männer	3,8	3,2	2,7	x	x	x	3,7	3,1	2,6	
Frauen	3,0	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,5	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	4,1	3,5	3,1	x	x	x	2,9	2,5	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,1	2,1	x	x	x	1,6	2,5	2,0	
50 bis unter 65 Jahre	4,2	3,9	3,6	x	x	x	3,6	3,2	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	5,1	4,7	4,4	x	x	x	4,5	4,0	3,9	
Ausländer	2,1	2,8	2,3	x	x	x	5,2	4,7	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,2	2,9	x	x	x	3,5	3,0	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 19 auf 1.143 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-3). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%.

Dabei meldeten sich 133 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 114 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 9 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.459	1.479	1.479	-20	-1,4	-28	-1,9	-1,0	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.143	1.124	1.110	19	1,7	-3	-0,3	-1,7	1,1
54,9% Männer	628	610	601	18	3,0	9	1,5	-0,5	4,2
45,1% Frauen	515	514	509	1	0,2	-12	-2,3	-3,0	-2,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	125	127	126	-2	-1,6	12	10,6	8,5	6,8
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	47	47	-6	-12,8	-	-	30,6	20,5
41,4% 50 Jahre und älter	473	450	444	23	5,1	6	1,3	-3,0	-0,7
32,2% dar. 55 Jahre und älter	368	349	343	19	5,4	12	3,4	-0,9	1,8
52,8% Langzeitarbeitslose	604	592	583	12	2,0	81	15,5	13,2	16,6
4,6% Schwerbehinderte Menschen	53	53	53	-	-	8	17,8	20,5	29,3
13,6% Ausländer	155	158	158	-3	-1,9	-20	-11,4	-15,1	-20,2
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	133	159	137	-26	-16,4	13	10,8	3,9	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	46	x	x	x	x	x	27,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	19	x	x	x	x	x	5,6
15 bis unter 25 Jahre	23	28	24	-5	-17,9	6	35,3	-	-
55 Jahre und älter	35	43	35	-8	-18,6	3	9,4	19,4	-
seit Jahresbeginn	133	1.593	1.434	x	x	13	10,8	-7,3	-8,4
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	114	135	134	-21	-15,6	-9	-7,3	25,0	1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	26	x	x	x	x	x	30,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	24	x	x	x	x	x	-4,0
15 bis unter 25 Jahre	20	23	23	-3	-13,0	1	5,3	-23,3	-20,7
55 Jahre und älter	32	37	36	-5	-13,5	2	6,7	68,2	24,1
seit Jahresbeginn	114	1.623	1.488	x	x	-9	-7,3	-4,8	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,9	6,8	x	x	x	7,1	7,1	6,8
Männer	7,4	7,2	7,1	x	x	x	7,3	7,2	6,8
Frauen	6,7	6,7	6,6	x	x	x	7,0	7,0	6,9
15 bis unter 25 Jahre	9,8	9,9	9,9	x	x	x	9,5	9,9	10,0
15 bis unter 20 Jahre	9,3	10,7	10,7	x	x	x	9,3	8,2	8,9
50 bis unter 65 Jahre	6,7	6,4	6,3	x	x	x	6,7	6,6	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,1	7,0	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Ausländer	32,8	33,5	33,5	x	x	x	45,9	48,8	51,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	7,5	7,4	x	x	x	7,7	7,6	7,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 552 auf 3.952 Personen gestiegen. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 1.085 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 460 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 80 Stellen auf 644 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 64 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 153 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.281	5.250	4.882	31	0,6	-46	-0,9	1,4	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.952	3.400	2.812	552	16,2	29	0,7	4,8	5,0
50,7% Männer	2.003	1.755	1.497	248	14,1	61	3,1	8,9	7,9
49,3% Frauen	1.949	1.645	1.315	304	18,5	-32	-1,6	0,7	1,8
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	293	260	228	33	12,7	6	2,1	9,2	1,8
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	79	67	6	7,6	13	18,1	25,4	-
44,0% 50 Jahre und älter	1.737	1.524	1.220	213	14,0	26	1,5	7,3	9,5
34,5% dar. 55 Jahre und älter	1.365	1.187	947	178	15,0	50	3,8	9,2	11,4
23,1% Langzeitarbeitslose	914	898	885	16	1,8	98	12,0	12,3	14,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	224	204	185	20	9,8	22	10,9	14,0	8,2
15,2% Ausländer	602	532	453	70	13,2	-18	-2,9	-	-0,9
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.085	1.070	854	15	1,4	-37	-3,3	5,4	-6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	585	x	x	x	x	x	-7,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	78	x	x	x	x	x	8,3
15 bis unter 25 Jahre	98	102	95	-4	-3,9	-8	-7,5	15,9	-11,2
55 Jahre und älter	317	339	230	-22	-6,5	-19	-5,7	1,8	-3,0
seit Jahresbeginn	1.085	7.608	6.538	x	x	-37	-3,3	5,3	5,3
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	460	432	426	28	6,5	14	3,1	-2,9	-8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	111	x	x	x	x	x	-21,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	106	x	x	x	x	x	2,9
15 bis unter 25 Jahre	56	53	61	3	5,7	5	9,8	-19,7	5,2
55 Jahre und älter	118	98	100	20	20,4	-3	-2,5	-4,9	-28,1
seit Jahresbeginn	460	7.418	6.986	x	x	14	3,1	9,4	10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,9	10,3	8,5	x	x	x	11,9	9,9	8,1
Männer	11,9	10,5	8,9	x	x	x	11,6	9,6	8,3
Frauen	11,9	10,1	8,0	x	x	x	12,3	10,1	8,0
15 bis unter 25 Jahre	9,8	8,7	7,6	x	x	x	10,7	8,9	8,4
15 bis unter 20 Jahre	7,5	7,0	5,9	x	x	x	7,0	6,1	6,5
50 bis unter 65 Jahre	12,6	11,1	8,8	x	x	x	12,3	10,2	8,0
55 bis unter 65 Jahre	14,0	12,2	9,7	x	x	x	13,6	11,2	8,8
Ausländer	22,1	19,6	16,7	x	x	x	28,9	24,8	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,9	11,1	9,2	x	x	x	12,9	10,6	8,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	153	87	85	66	75,9	17	12,5	-12,1	-4,5
Zugang seit Jahresbeginn	153	1.356	1.269	x	x	17	12,5	-13,1	-13,2
Bestand	644	564	541	80	14,2	64	11,0	3,5	6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 518 auf 2.331 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+10). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%.

Dabei meldeten sich 858 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 301 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.982	2.954	2.586	28	0,9	61	2,1	3,9	2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.331	1.813	1.247	518	28,6	10	0,4	3,2	5,9
46,8% Männer	1.091	861	616	230	26,7	6	0,6	5,1	5,8
53,2% Frauen	1.240	952	631	288	30,3	4	0,3	1,6	6,1
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	130	107	75	23	21,5	-21	-13,9	3,9	1,4
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	25	13	-2	-8,0	-1	-4,2	56,3	8,3
49,0% 50 Jahre und älter	1.142	932	637	210	22,5	-2	-0,2	3,2	6,5
39,8% dar. 55 Jahre und älter	927	747	515	180	24,1	30	3,3	5,4	8,2
5,7% Langzeitarbeitslose	132	116	113	16	13,8	3	2,3	-10,8	-10,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	127	120	101	7	5,8	17	15,5	31,9	21,7
13,6% Ausländer	317	243	164	74	30,5	32	11,2	13,0	12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	858	802	613	56	7,0	-6	-0,7	-2,6	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	760	704	525	56	8,0	-6	-0,8	-2,2	-4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	52	45	3	5,8	4	7,8	4,0	-4,3
15 bis unter 25 Jahre	59	56	54	3	5,4	-12	-16,9	-	-14,3
55 Jahre und älter	269	285	182	-16	-5,6	-2	-0,7	-0,3	0,6
seit Jahresbeginn	858	4.965	4.163	x	x	-6	-0,7	11,5	14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	301	248	244	53	21,4	16	5,6	2,9	-6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	131	90	89	41	45,6	20	18,0	3,4	-5,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	47	62	11	23,4	7	13,7	-23,0	6,9
15 bis unter 25 Jahre	36	27	35	9	33,3	13	56,5	8,0	12,9
55 Jahre und älter	85	64	66	21	32,8	2	2,4	1,6	-22,4
seit Jahresbeginn	301	4.807	4.559	x	x	16	5,6	17,0	17,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	5,5	3,8	x	x	x	7,1	5,3	3,6
Männer	6,5	5,1	3,7	x	x	x	6,5	4,9	3,5
Frauen	7,6	5,8	3,9	x	x	x	7,7	5,8	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,6	2,5	x	x	x	5,6	3,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,2	1,1	x	x	x	2,3	1,5	1,2
50 bis unter 65 Jahre	8,3	6,8	4,6	x	x	x	8,2	6,5	4,3
55 bis unter 65 Jahre	9,6	7,7	5,3	x	x	x	9,2	7,3	4,9
Ausländer	11,7	8,9	6,0	x	x	x	13,3	10,0	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	5,9	4,1	x	x	x	7,6	5,8	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 34 auf 1.621 Personen gestiegen. Das waren 19 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 227 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 159 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.299	2.296	2.296	3	0,1	-107	-4,4	-1,5	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.621	1.587	1.565	34	2,1	19	1,2	6,6	4,2
56,3% Männer	912	894	881	18	2,0	55	6,4	12,7	9,4
43,7% Frauen	709	693	684	16	2,3	-36	-4,8	-0,4	-1,9
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	163	153	153	10	6,5	27	19,9	13,3	2,0
3,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	54	54	8	14,8	14	29,2	14,9	-1,8
36,7% 50 Jahre und älter	595	592	583	3	0,5	28	4,9	14,5	13,0
27,0% dar. 55 Jahre und älter	438	440	432	-2	-0,5	20	4,8	16,4	15,5
48,2% Langzeitarbeitslose	782	782	772	-	-	95	13,8	16,7	19,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	97	84	84	13	15,5	5	5,4	-4,5	-4,5
17,6% Ausländer	285	289	289	-4	-1,4	-50	-14,9	-8,8	-7,1
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	227	268	241	-41	-15,3	-31	-12,0	39,6	-5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	60	x	x	x	x	x	-27,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	33	x	x	x	x	x	32,0
15 bis unter 25 Jahre	39	46	41	-7	-15,2	4	11,4	43,8	-6,8
55 Jahre und älter	48	54	48	-6	-11,1	-17	-26,2	14,9	-14,3
seit Jahresbeginn	227	2.643	2.375	x	x	-31	-12,0	-4,6	-7,8
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	159	184	182	-25	-13,6	-2	-1,2	-9,8	-11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	22	x	x	x	x	x	-53,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	44	x	x	x	x	x	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	20	26	26	-6	-23,1	-8	-28,6	-36,6	-3,7
55 Jahre und älter	33	34	34	-1	-2,9	-5	-13,2	-15,0	-37,0
seit Jahresbeginn	159	2.611	2.427	x	x	-2	-1,2	-2,2	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,7	x	x	x	4,9	4,5	4,6
Männer	5,4	5,3	5,3	x	x	x	5,1	4,7	4,8
Frauen	4,3	4,2	4,2	x	x	x	4,6	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,1	5,1	x	x	x	5,1	5,0	5,6
15 bis unter 20 Jahre	5,5	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,5	5,3
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,3	4,2	x	x	x	4,1	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,3	3,9	3,8
Ausländer	10,5	10,6	10,6	x	x	x	15,6	14,8	14,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,1	x	x	x	5,3	4,9	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 224 auf 2.606 Personen gestiegen. Das waren 60 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 10,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,0%. Dabei meldeten sich 553 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 288 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 10 Stellen auf 408 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 104 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 62 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.496	3.502	3.346	-6	-0,2	64	1,9	2,3	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.606	2.382	2.120	224	9,4	60	2,4	5,0	5,7
53,8% Männer	1.403	1.306	1.178	97	7,4	70	5,3	9,6	10,3
46,2% Frauen	1.203	1.076	942	127	11,8	-10	-0,8	-	0,4
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	187	186	185	1	0,5	-8	-4,1	-2,1	5,1
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	60	59	-2	-3,3	12	26,1	9,1	7,3
43,7% 50 Jahre und älter	1.139	1.033	885	106	10,3	14	1,2	2,9	1,6
34,0% dar. 55 Jahre und älter	885	799	688	86	10,8	26	3,0	4,3	3,9
30,5% Langzeitarbeitslose	796	774	761	22	2,8	61	8,3	8,7	6,0
5,3% Schwerbehinderte Menschen	137	130	123	7	5,4	21	18,1	19,3	9,8
13,3% Ausländer	347	327	304	20	6,1	10	3,0	-	1,7
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	553	586	515	-33	-5,6	-20	-3,5	1,0	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	335	x	x	x	x	x	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	49	x	x	x	x	x	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	70	79	77	-9	-11,4	11	18,6	27,4	5,5
55 Jahre und älter	157	178	140	-21	-11,8	-14	-8,2	3,5	3,7
seit Jahresbeginn	553	4.739	4.153	x	x	-20	-3,5	2,5	2,7
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	288	299	280	-11	-3,7	-4	-1,4	-5,4	-12,2
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	71	x	x	x	x	x	-13,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	61	x	x	x	x	x	-16,4
15 bis unter 25 Jahre	42	51	53	-9	-17,6	-8	-16,0	6,3	-19,7
55 Jahre und älter	76	66	70	10	15,2	-7	-8,4	-8,3	-1,4
seit Jahresbeginn	288	4.557	4.258	x	x	-4	-1,4	3,9	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,1	9,2	8,2	x	x	x	10,0	8,9	7,9
Männer	10,8	10,0	9,1	x	x	x	10,3	9,2	8,3
Frauen	9,4	8,4	7,4	x	x	x	9,6	8,5	7,4
15 bis unter 25 Jahre	9,0	9,0	8,9	x	x	x	10,0	9,7	9,0
15 bis unter 20 Jahre	8,8	9,1	8,9	x	x	x	6,6	7,8	7,8
50 bis unter 65 Jahre	10,3	9,4	8,0	x	x	x	10,3	9,2	8,0
55 bis unter 65 Jahre	11,4	10,4	8,9	x	x	x	11,4	10,2	8,8
Ausländer	23,7	22,3	20,8	x	x	x	31,1	30,2	27,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	10,0	8,9	x	x	x	10,8	9,6	8,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	62	76	77	-14	-18,4	-19	-23,5	-17,4	-51,0
Zugang seit Jahresbeginn	62	1.083	1.007	x	x	-19	-23,5	-16,5	-16,4
Bestand	408	398	379	10	2,5	-104	-20,3	-16,2	-21,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
 Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 206 auf 1.236 Personen gestiegen. Das waren 42 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%.

Dabei meldeten sich 394 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 169 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.618	1.642	1.486	-24	-1,5	-19	-1,2	1,1	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.236	1.030	791	206	20,0	-42	-3,3	1,1	3,5
50,8% Männer	628	544	431	84	15,4	-27	-4,1	2,8	4,6
49,2% Frauen	608	486	360	122	25,1	-15	-2,4	-0,8	2,3
5,7% 15 bis unter 25 Jahre	70	61	60	9	14,8	-17	-19,5	-9,0	3,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	15	14	3	20,0	2	12,5	-6,3	-
52,3% 50 Jahre und älter	646	557	418	89	16,0	-11	-1,7	3,0	-0,5
42,6% dar. 55 Jahre und älter	527	458	354	69	15,1	4	0,8	5,8	4,4
9,2% Langzeitarbeitslose	114	104	107	10	9,6	13	12,9	18,2	11,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	67	69	62	-2	-2,9	4	6,3	16,9	14,8
8,8% Ausländer	109	84	62	25	29,8	3	2,8	-3,4	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	392	340	2	0,5	-27	-6,4	-1,3	4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	335	347	284	-12	-3,5	-11	-3,2	1,2	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	20	26	9	45,0	-2	-6,5	-20,0	-23,5
15 bis unter 25 Jahre	30	28	34	2	7,1	-10	-25,0	-	-12,8
55 Jahre und älter	125	140	107	-15	-10,7	-14	-10,1	6,9	10,3
seit Jahresbeginn	394	2.775	2.383	x	x	-27	-6,4	9,2	11,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	169	155	136	14	9,0	13	8,3	9,9	-4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	83	61	48	22	36,1	14	20,3	27,1	-7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	23	28	6	26,1	9	45,0	-23,3	-9,7
15 bis unter 25 Jahre	19	24	26	-5	-20,8	2	11,8	41,2	52,9
55 Jahre und älter	55	38	42	17	44,7	4	7,8	-	13,5
seit Jahresbeginn	169	2.650	2.495	x	x	13	8,3	15,0	15,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,0	3,1	x	x	x	5,0	4,0	3,0
Männer	4,8	4,2	3,3	x	x	x	5,1	4,1	3,2
Frauen	4,8	3,8	2,8	x	x	x	4,9	3,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	3,4	2,9	2,9	x	x	x	4,5	3,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,3	2,1	x	x	x	2,3	2,3	2,0
50 bis unter 65 Jahre	5,9	5,1	3,8	x	x	x	6,0	4,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	6,9	6,0	4,6	x	x	x	7,0	5,7	4,4
Ausländer	7,4	5,7	4,2	x	x	x	9,8	8,0	5,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,3	3,3	x	x	x	5,4	4,3	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 18 auf 1.370 Personen gestiegen. Das waren 102 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,0%.

Dabei meldeten sich 159 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 119 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.878	1.860	1.860	18	1,0	83	4,6	3,4	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.370	1.352	1.329	18	1,3	102	8,0	8,2	7,0
56,6% Männer	775	762	747	13	1,7	97	14,3	14,9	13,9
43,4% Frauen	595	590	582	5	0,8	5	0,8	0,7	-0,7
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	117	125	125	-8	-6,4	9	8,3	1,6	5,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	45	45	-5	-11,1	10	33,3	15,4	9,8
36,0% 50 Jahre und älter	493	476	467	17	3,6	25	5,3	2,8	3,5
26,1% dar. 55 Jahre und älter	358	341	334	17	5,0	22	6,5	2,4	3,4
49,8% Langzeitarbeitslose	682	670	654	12	1,8	48	7,6	7,4	5,1
5,1% Schwerbehinderte Menschen	70	61	61	9	14,8	17	32,1	22,0	5,2
17,4% Ausländer	238	243	242	-5	-2,1	7	3,0	1,3	2,1
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	159	194	175	-35	-18,0	7	4,6	6,0	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	51	x	x	x	x	x	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	23	x	x	x	x	x	43,8
15 bis unter 25 Jahre	40	51	43	-11	-21,6	21	110,5	50,0	26,5
55 Jahre und älter	32	38	33	-6	-15,8	-	-	-7,3	-13,2
seit Jahresbeginn	159	1.964	1.770	x	x	7	4,6	-5,6	-6,7
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	119	144	144	-25	-17,4	-17	-12,5	-17,7	-18,2
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	23	x	x	x	x	x	-23,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	33	x	x	x	x	x	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	23	27	27	-4	-14,8	-10	-30,3	-12,9	-44,9
55 Jahre und älter	21	28	28	-7	-25,0	-11	-34,4	-17,6	-17,6
seit Jahresbeginn	119	1.907	1.763	x	x	-17	-12,5	-8,4	-7,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,2	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Männer	6,0	5,9	5,7	x	x	x	5,2	5,1	5,1
Frauen	4,7	4,6	4,6	x	x	x	4,7	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	5,6	6,0	6,0	x	x	x	5,5	6,3	6,0
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,8	6,8	x	x	x	4,3	5,6	5,8
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,2	x	x	x	4,3	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Ausländer	16,3	16,6	16,5	x	x	x	21,3	22,1	21,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,6	x	x	x	5,4	5,3	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.